

Bildungskonferenz des RBBs

*„BNE und Schule –
Mit Haltung in die Zukunft“*

09. April 2025 in der ROTUNDE
Bochum



Agenda

- I. Kontext und Themenstellung
- II. Rahmenbedingungen
- III. Zentrale Bausteine (*Vormittagsprogramm*)
- IV. Ideen-Pool: Workshops (*Nachmittagsprogramm*)
- V. Programmablauf



I. Kontext und Themenstellung

“BNE und Schule – Mit Haltung in die Zukunft!”

Ziel:

Impulse setzen zur Operationalisierung von „BNE“ im Lernraum „Schule“.

Wie kann nachhaltig und partizipativ Bilden in der Schule gelingen?

Leitfragen:

Was sind die aktuellen Rahmenbedingungen?
IST-Zustand?

Wie können neue Impulse für den Lernraum
„Schule“ gesetzt werden?

Welchen Stellenwert hat die eigene Haltung?

Wie können mehr Schülerinnen und Schüler mit
BNE-Angeboten erreicht werden?

Wie können mehr Multiplikator*innen für die
Vermittlung von BNE gewonnen werden?

“BNE und Schule – Mit Haltung in die Zukunft!”

Perspektiven:

- Die **offene, partizipative und zukunftsorientierte Haltung** eines jeden Einzelnen stellt einen zentralen Faktor für die Entwicklung einer Schulkultur im Sinne des „Whole-School-Approach-Ansatzes“ dar.
- Impulse für BNE im Lernraum „Schule“ setzen, um wandelfähig zu bleiben und gemeinsam Veränderungen in den 5 Dimensionen anzustoßen:

→ **Sein, Denken, Beziehung, Zusammenarbeit und Handeln**

II. Rahmenbedingungen

Zielgruppe:

Schulleitungen im Tandem mit Lehrkräften, MPTs, Schülerinnen und Schüler, Elternvertretungen, päd. Personal auch aus KiTa, Fachpublikum und Multiplikator*innen.

Teilnehmenden-Anzahl:

- Vormittagsprogramm: max. 180 Personen
- Workshop-Programm: Öffnung für interessierte Lehrkräfte, MPTs, Schülerinnen und Schüler, Elternvertretungen, päd. Personal aus KiTa, Fachpublikum und Multiplikator*innen.
(8-10 Workshops á 25-30 Teilnehmende)

II. Rahmenbedingungen

Hauptveranstaltungsort:

ROTUNDE Bochum

(zentral gelegen, gute Raumaufteilung und Ausstattung,
kostenfreie Parkplätze)

Am Kulturgleis 3-5, 44787 Bochum

Weitere Veranstaltungsorte für das Workshop:

- GameBased Education e.V.
- Haus der Geschichte des Ruhrgebiets
- Medienstudio, Universitätsstraße 43-49
- weitere Bildungseinrichtungen in der Bochumer Innenstadt

Verpflegung:

- Vegetarisches Menü mit regionalen Produkten
- Regionaler Anbieter

III. Zentrale Bausteine (Vormittagsprogramm)

Partizipativer Ansatz:

*Schülerinnen und Schüler gestalten mit! →
Kooperation mit der BSV*

Keynote:

*Fokus Schule: Bildung als „Intervention“ im
Kontext des globalen Umweltwandels*

Frau Dr. Antje Brock (Institut Futur, Technische
Universität Berlin)



Beteiligungsformate:

Fokus: Gesamte Schulgemeinschaft

- Vortrag von Klimasongs
- Video-Beitrag der EKS: Erklär-Video: „Whole School Approach“, Pro-Argumente für BNE in Schulen
- Visionsdiskussion und Visionsbords unter Einbezug aller Konferenzteilnehmenden des Vormittagsprogramms
- Projekt: BMBF-Projekt „Chemystery“ des Neuen Gymnasiums Bochum

Fokus: Unterricht



Nationales Bildungsmonitoring, Umweltbildung zur Bildung für eine „große Transformation“

- Infos zu aktuellen Entwicklungen: IST-Zustand und Entwicklungspotenziale?
- Was sind effektive umwelt- und nachhaltigkeitsbezogene Bildungsansätze für den schulischen Unterricht?
- Welche Rolle spielt „Haltung“ in der Perspektive der emotionssensiblen Nachhaltigkeitsbildung bei Schülerinnen und Schülern?

III. Zentrale Bausteine (Vormittagsprogramm)

Visionsgespräch zum „Whole School Approach“- Ansatz: Lernraum „Schule“ in der Zukunft

BNE gemeinsam gestalten - Ansätze und Erfahrungen in der Umsetzung von BNE im Lernraum „Schule“.

(u.a. Vertreter*innen der BSV, Frau Dr. Brock; SdZ und BNE Agentur NRW, Frau Halmer von QUA-LIS NRW)

Erstellung von Visionsboards im Rahmen eines World Cafés (moderiert von der BSV)

Was ist der wünschenswerte und erfahrbare Outcome in der Zukunft durch die heute eingeleiteten Veränderungen/ Maßnahmen im Lernraum „Schule“?

BNE gemeinsam gestalten: Potenziale, Herausforderungen und Lösungsansätze für eine gelingende Umsetzung von BNE im Lernraum „Schule“. Fokus: Lernraum „Schule“

- Was bedarf die Verankerung von „BNE“ in der Institution „Schule“?
- Welche Potenziale bietet der „WSA“-Ansatz und welche Gelingensbedingungen gibt es?
- Welche Rolle spielt „Digitale Bildung“?
- Welche Haltung von allen Beteiligten aus Schulgemeinschaften, kommunalen und überkommunalen Vertreter*innen ist für nachhaltige und spürbare Veränderungen notwendig?
- Wie können Schüler*innen aktiv in die Gestaltungsprozesse einbezogen werden?

Erstellung von Visionsboards mit Zukunftsvisionen zur...

- ... Schulkultur
- ... Führung/Schulentwicklung
- ...Lern- und Lebensraum Schule
- ...Lernkultur

Fokus: Lernraum „Schule“

III. Zentrale Bausteine (Vormittagsprogramm)

Wettbewerb:
KUNST auf dem SchulPOTT

Prämierung der erstplatzierten Schule

Vernetzungs- & Tauschbörse:

Ein Netz aus: *ICH SUCHE / ICH BIETE*

Markt der Möglichkeiten/Messe:

Good Practice-Beispiele aus Bochumer Schulen

Angebote und Projekte der Bochumer BNE-Bildungsakteur*innen

- Netzwerkpartner*innen des Bochumer BNE-Bildungsakteur*innen-Netzwerkes (Cluster: Ernährung, Mobilität, Klimaschutz, Demokratiebildung)
- Netzwerk „Fairtrade Town Bochum“
- Landes-Programm „Schule der Zukunft“ – BNE Agentur NRW
- „SchoolFood4Change“ – Stadt Essen Deutsche
- NRW.Energy4Climate
- BNE-Regionalzentrum: Tierpark

(→ Verweis: Cluster-Karte)

Markt der Möglichkeiten



IV. Ideen-Pool: Workshops (Nachmittagsprogramm)

Impulse für BNE im Lernraum „Schule“:



BNE INKLUSIV: Inklusionsorientierte BNE in Schule - Whole School Approach in der Praxis.

Frau Rončević / Frau Kropp, Greenpeace

(2) ggf. Ernährung und Klimaschutz: Wertschätzung und Verschwendung von Lebensmitteln“ (Primarstufe).

Frau Weber, Verbraucherzentrale NRW e.V., Bochum

(3) BNE DIGITAL: „MineQuartier“ – Selbstreguliertes Lernen in Minecraft.

Frau Liska / Frau Siewert, Universität Osnabrück

IV. Ideen-Pool: Workshops (Nachmittagsprogramm)

Impulse für BNE im Lernraum „Schule“:



(4) Bochum Fairtrade Town: Bochumer Schülerfirmen stellen sich vor.

Herr Vielhaber, Schulleitung Köllerholzschule / Frau Köhn, Lehrkraft Hildegardis-Gymnasium / Frau Braun, Stabsstelle „Klima und Nachhaltigkeit“ - Netzwerk: Fairtrade-Town Bochum

(5) Best Practice in Bochum: sevingardens in der Schule – BNE praktisch erleben

Kommunales Integrationszentrum, Katja Ndoumbe-Glorian; Willy-Brandt-Gesamtschule

(6) Demokratieförderliche Elternarbeit: Tools und Methoden für die Praxis im Lernraum Schule.

Frau Ateş-Ünal, IFAK e.V.

(7) ggf. Demokratie Fitness - Erfolgskonzept aus Dänemark

Frau Adamopoulos, zertifizierte Demokratie-Trainerin

IV. Ideen-Pool: Workshops (Nachmittagsprogramm)

Impulse für BNE im Lernraum „Schule“:



(8) BNE digital - barrierefrei und inklusiv?

Herr Linn, Frau Wylegalla, OroVerde - Die Tropenwaldstiftung

(9) SDGs in Aktion – Umsetzungsvorschläge für die eigene Unterrichtspraxis

*Frau Gronenberg, Natur- und Umweltschutzakademie (NUA) der BNE-Agentur NRW / Herr Trimborn
GameBased Education e.V. / Frau Becker, BNE_Regionalzentrum Bochum Tierpark Bochum / Frau Spohr
BNE-Regionalzentrum Kreis Recklinghausen Hof Wessels*

(10) „Good bye people pleasing!“ Resilient und gesund durch Grenzsetzen im Umgang mit Kolleg*innen und Eltern.

Die Schulentwicklerin, Katja Glasmachers

V. Programmablauf

Uhrzeit	Hauptprogramm - Vormittag
08:45 – 10:00	Ankommen und Eröffnung Markt der Möglichkeiten
10:00 – 10:30	Grußwort Herr Dieckmann, Stadtrat für Dezernat IV - Bildung, Integration, Kultur und Sport
10:30 – 10:45	Anmoderation/ Menti-Meter-Abfrage
10:30 – 10:45	Schüler*innen-Auftritt mit Liedvortrag (3 Klima-Songs, Projekt „Earth Choir Kids“)
10:45 – 11:30	Keynote: <i>BNE gemeinsam gestalten: Ansätze und Erfahrungen in der Umsetzung von BNE im Lernraum „Schule“</i> , Frau Dr. Antje Brock, Institut Futur der Technischen Universität Berlin
11:30 – 11:45	Video-Präsentation von Schüler*innen: Was ist BNE? Was ist der „Whole School Approach“ - Ansatz? Pro-Argumente für BNE und der Umsetzung von „Whole School Approach“ im Lernraum „Schule“
11:45 – 12:00	KUNST auf dem SchulPOTT – Prämierung der erstplatzierten Schule

V. Programmablauf

Uhrzeit	Nachmittagsprogramm
12:00 – 12:30	VISIONSGESPRÄCH & EINFÜHRUNG IN DIE VISIONSBOARDS (World Cafés, BSV): Lernraum „Schule“ in der Zukunft – Zukunftsvisionen zum erlebbaren Outcome
12:30 – 13:45	Markt der Möglichkeiten/Visionsboards mit Mittagsverpflegung → Bochumer BNE-Bildungsakteur*innen → „Good Practice“ in Schule Aktive Verkuppungs- und Tauschbörse
13:45 – 14:00	Workshop-Programm <i>(inklusive Anfahrtszeit zu weiteren Veranstaltungsorten)</i>
14:00 – 15:30	8 -10 Workshops (ca. 90 Minuten) 1 Workshops in der ROTUNDE Bochum, weitere Workshops in nahegelegenen Veranstaltungsorten

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Stadt Bochum

Universitätsstraße 43–49

44789 Bochum

Anette Eichler

Leitung der Stabsstelle “Bildungsnetzwerke”

T +49 234 910 - 3864

aeichler@bochum.de